

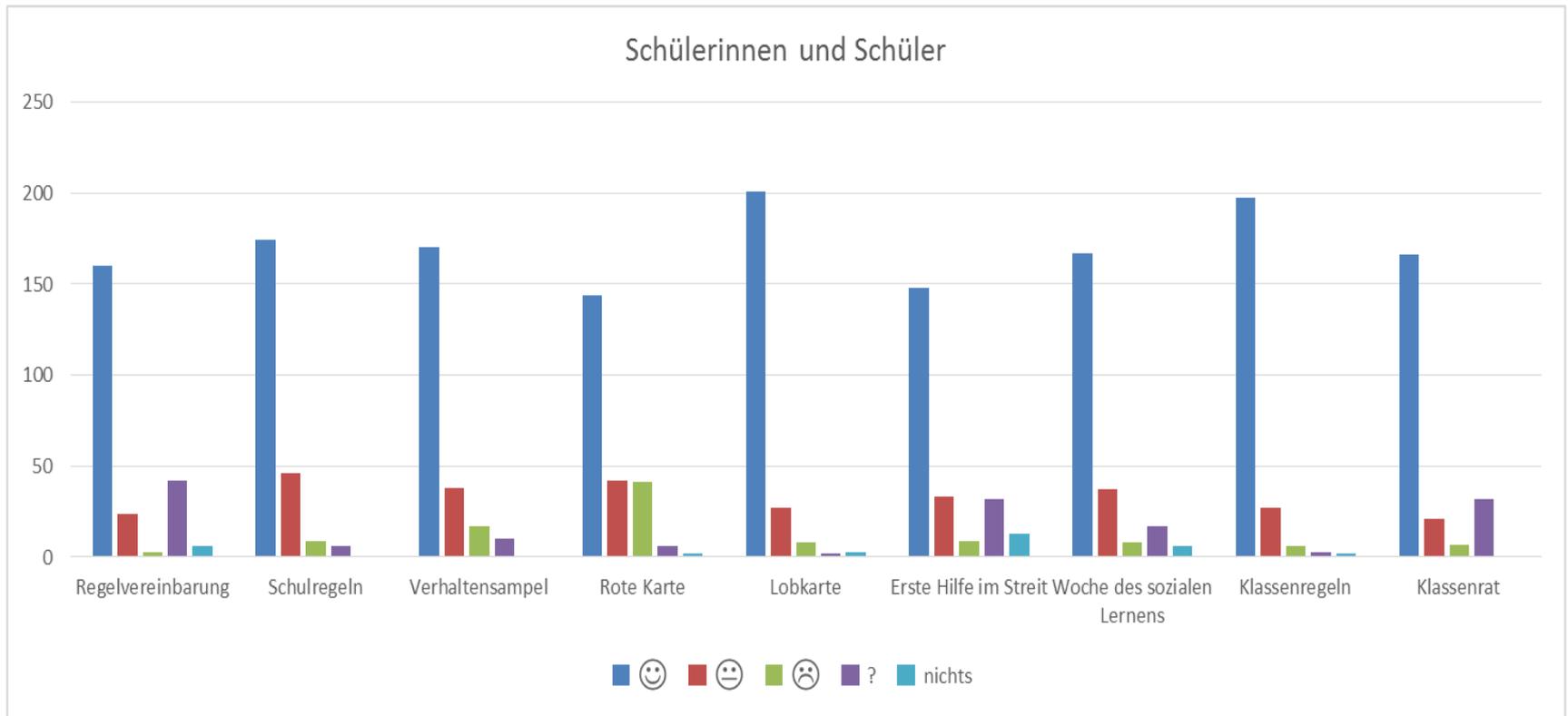


Ergebnisse der Schülerbefragung

235 Schülerinnen und Schüler haben sich an der Rückmeldung beteiligt.



Diese Dinge sind mir für ein friedliches Miteinander wichtig:





Bemerkungen

- Die Spiele beim Sozialen Lernen sind gut.
- mehr Training mit Herrn Böhm
- mehr Ausflüge, Spiele, Projekte, Computer
- Lehreraufsicht beim Fußball
- keinen Streit auf dem Schulhof
- Streit friedlich regeln
- Schneeballschlacht
- Bude mit Cola



Das nehmen wir mit:

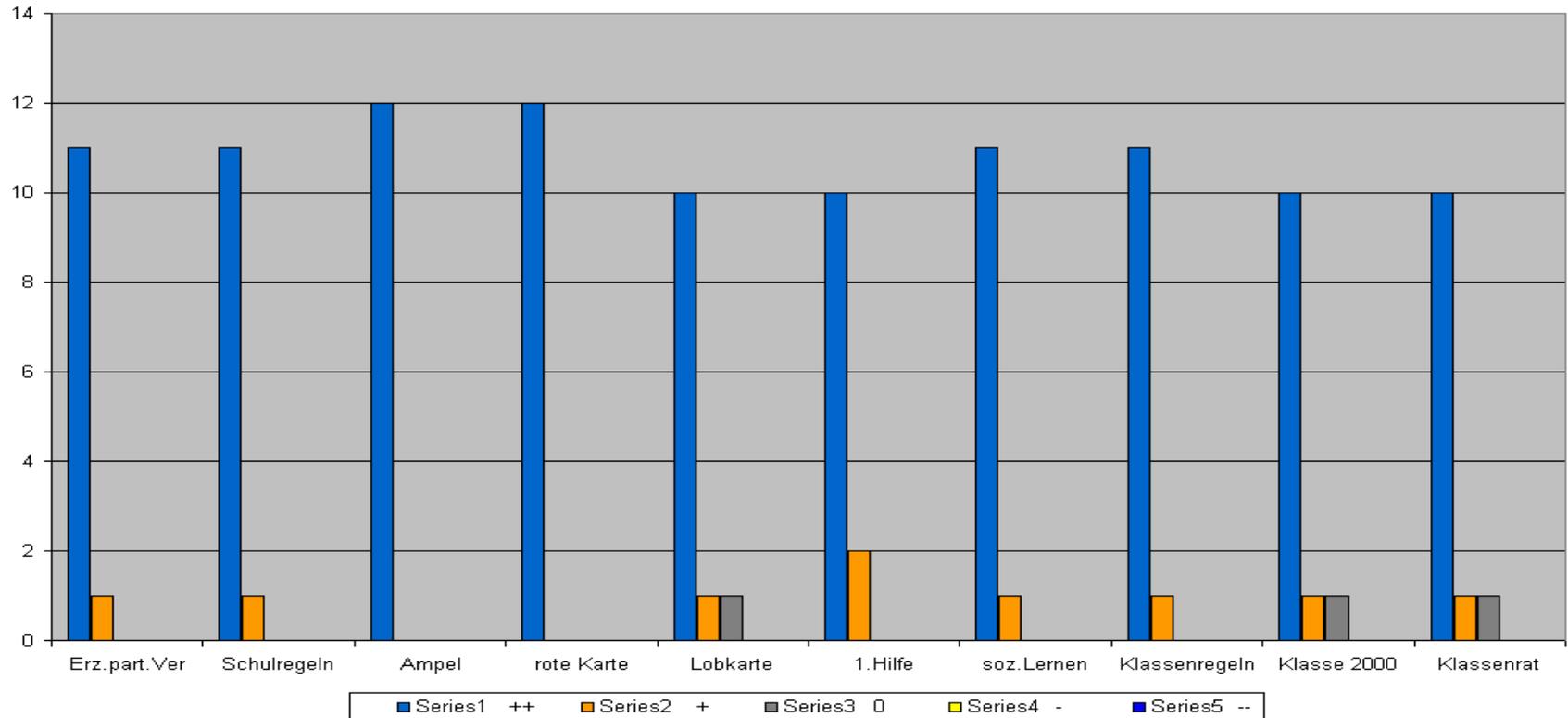
- hohe Akzeptanz der eingeführten Regeln und Instrumente
- Schulhofsituation noch stärker in den Blick nehmen
- Gestaltung der sozialen Woche



Ergebnisse der Lehrkräftebefragung

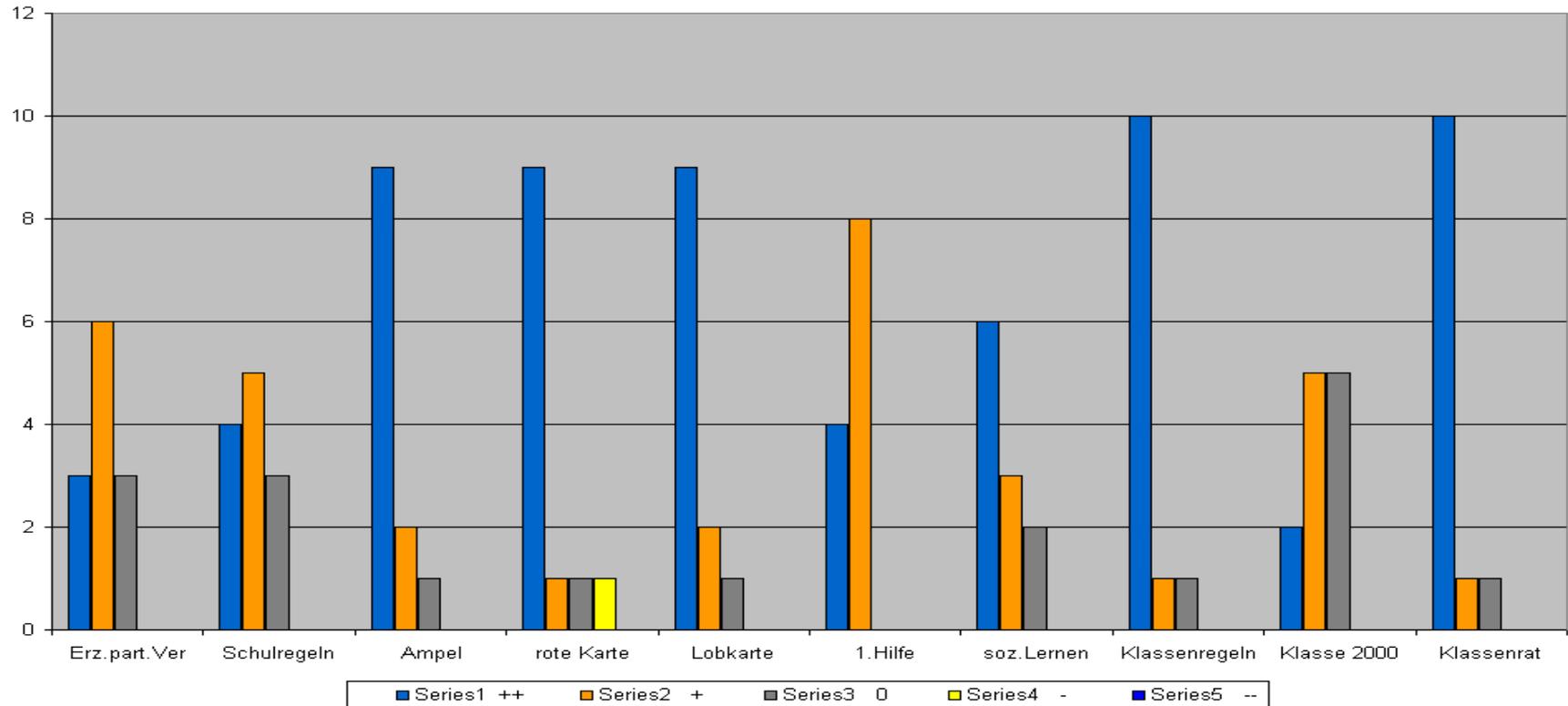


In wie weit sind Ihnen folgende Maßnahmen bekannt?



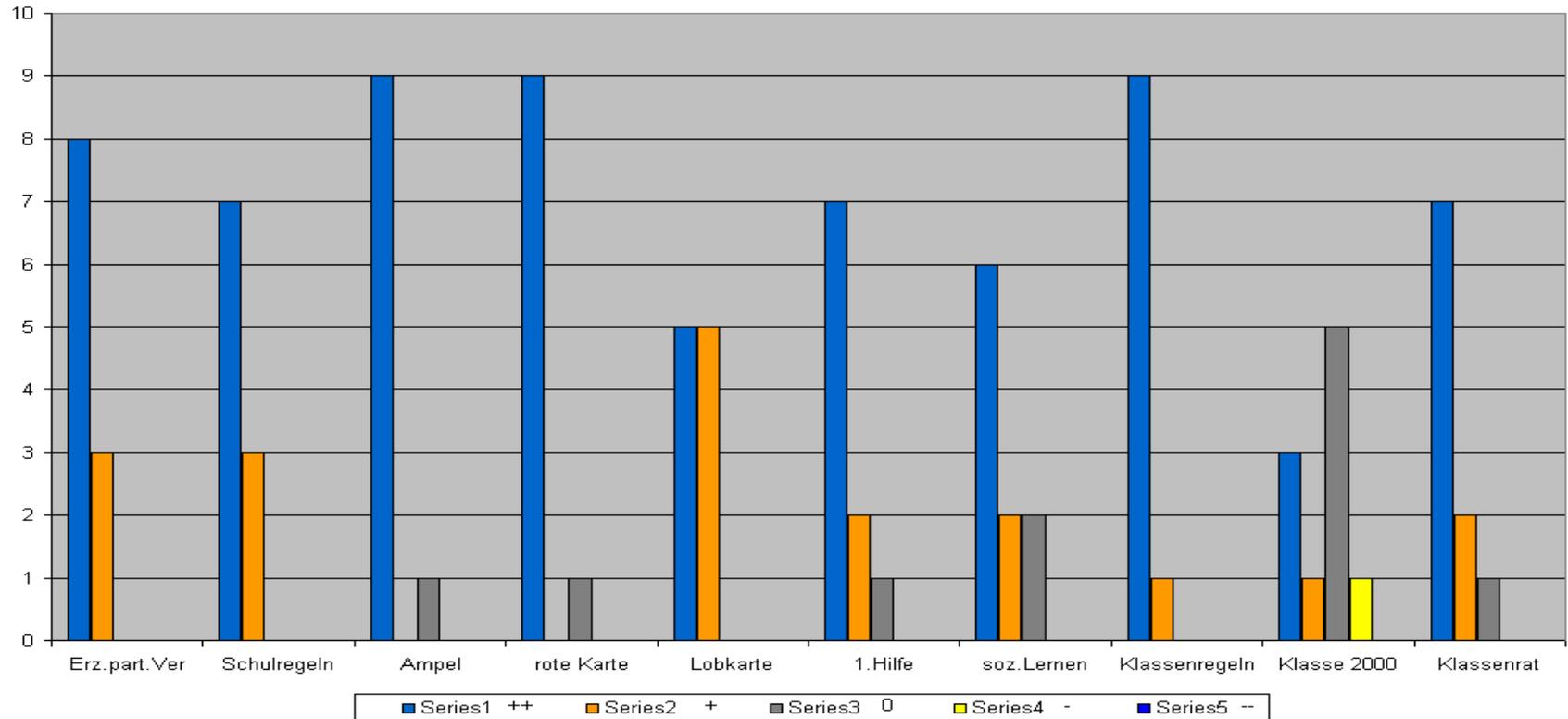


Für wie wirksam und nachhaltig halten Sie die Maßnahmen?



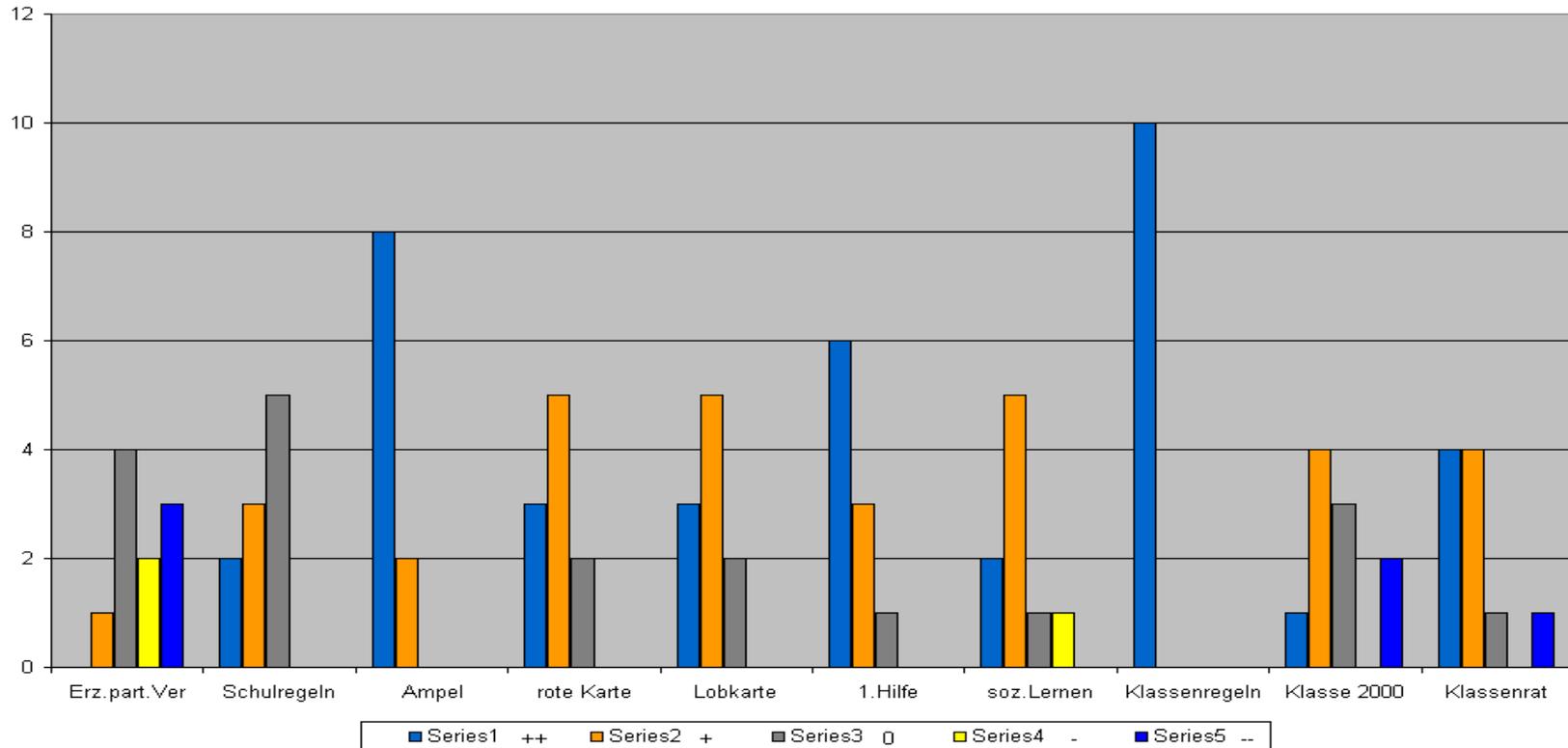


Wie stehen Sie persönlich den Maßnahmen gegenüber?





Wie häufig wenden Sie folgende Maßnahmen an?





Anregungen und Wünsche

- Digitale Medien und soziale Netzwerke:
 - werden gewünscht und als nötig erachtet
 - erst ab Klasse 4
 - Aufklärung auch durch die Eltern
- Gemeinsame Projekte für die Jahrgänge z:B. gemeinsames Frühstück
- Sportangebot soll beibehalten werden



Darauf werden wir uns fokussieren:

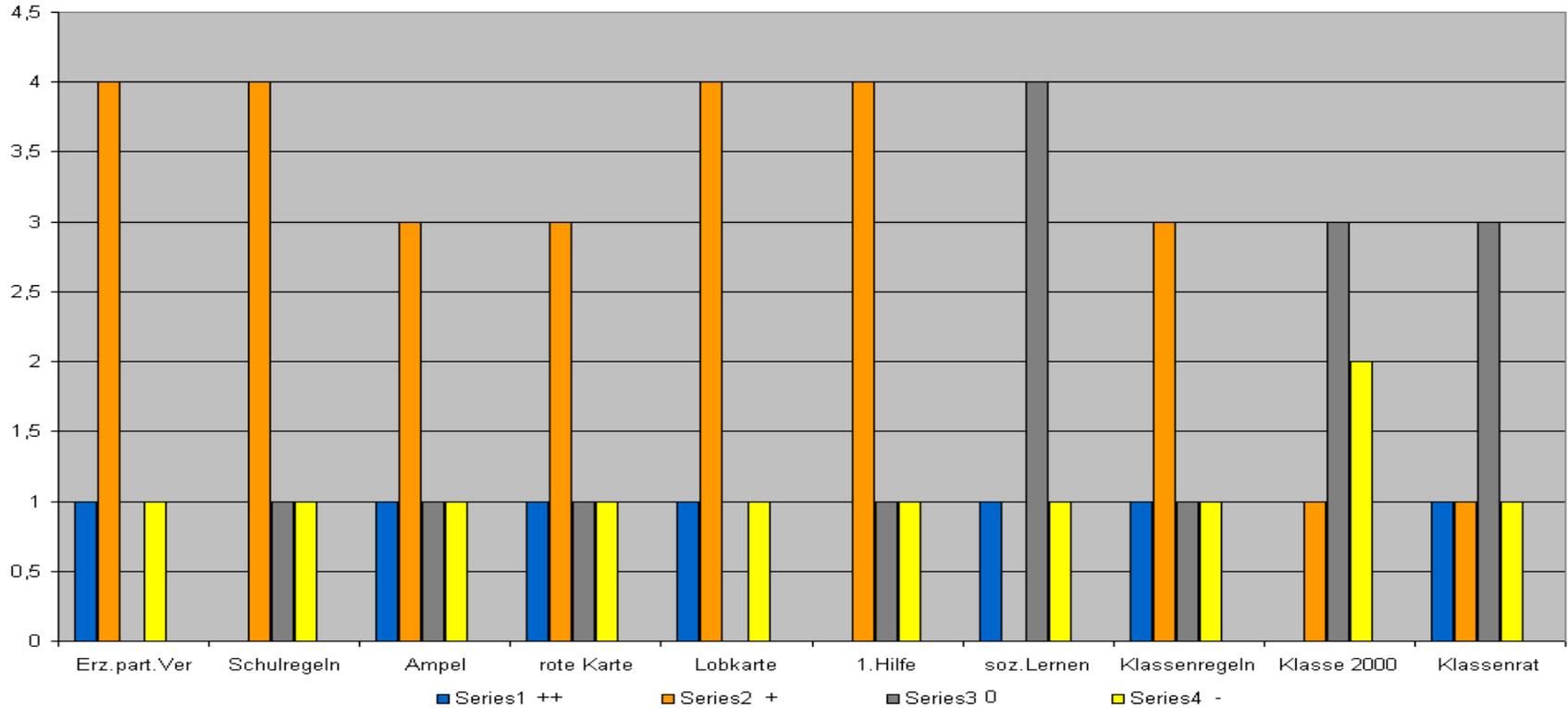
- Wirksamkeit von Klasse 2000
- Bedeutung der erziehungspartnerschaftlichen Vereinbarung und der Schulregeln
- einheitliches Handeln



Ergebnisse der Befragung bei den OGGS Mitarbeitern



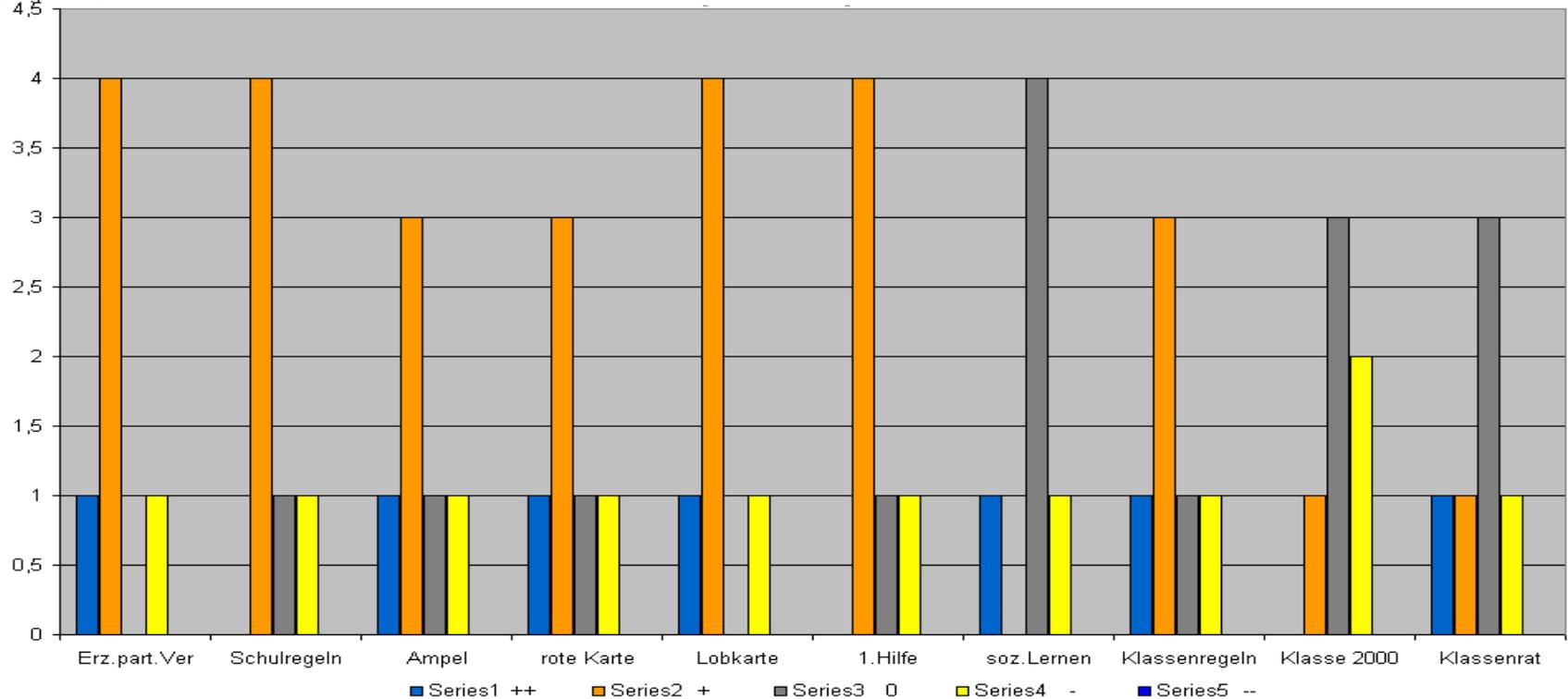
In wie weit sind Ihnen folgende Maßnahmen bekannt?





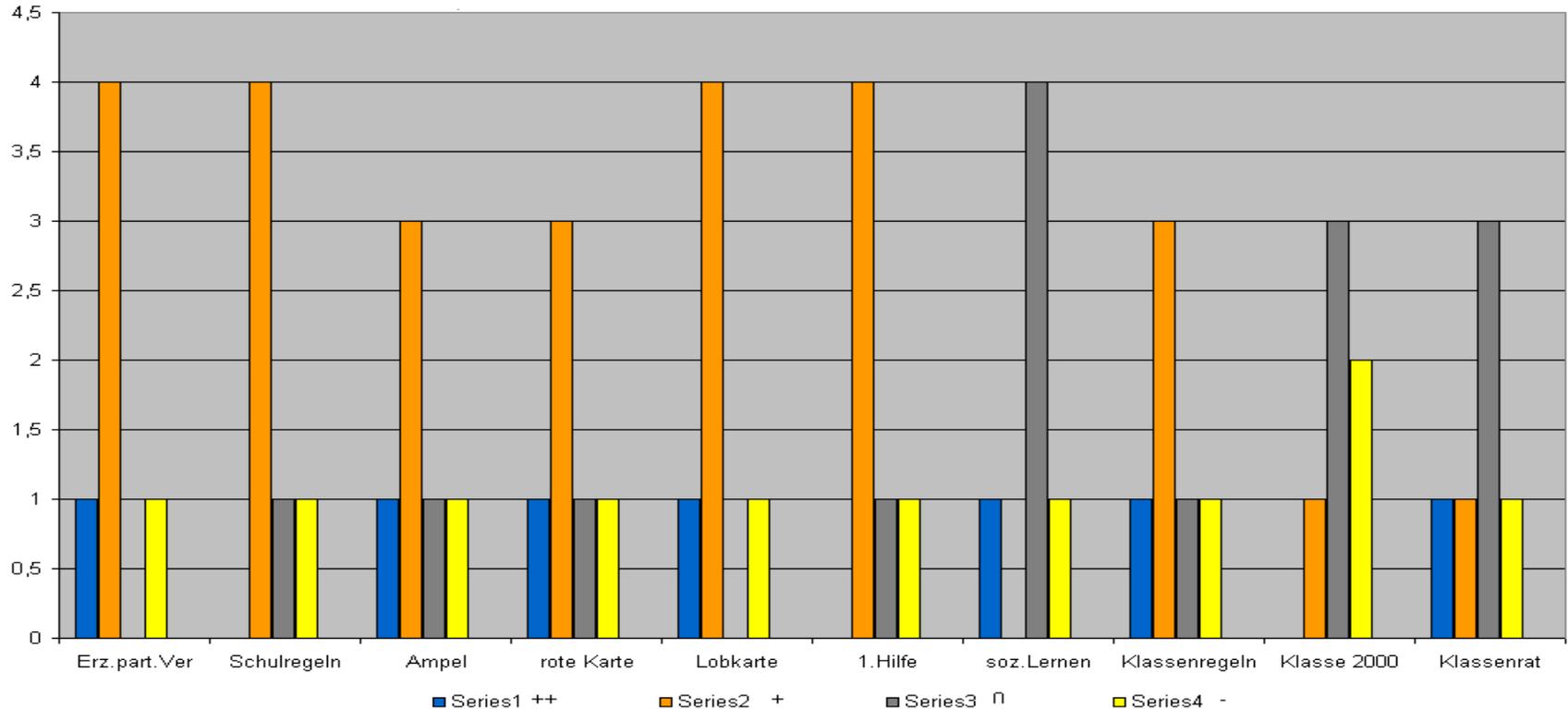
Für wie wirksam und nachhaltig halten Sie die Maßnahmen?

Diagramm5



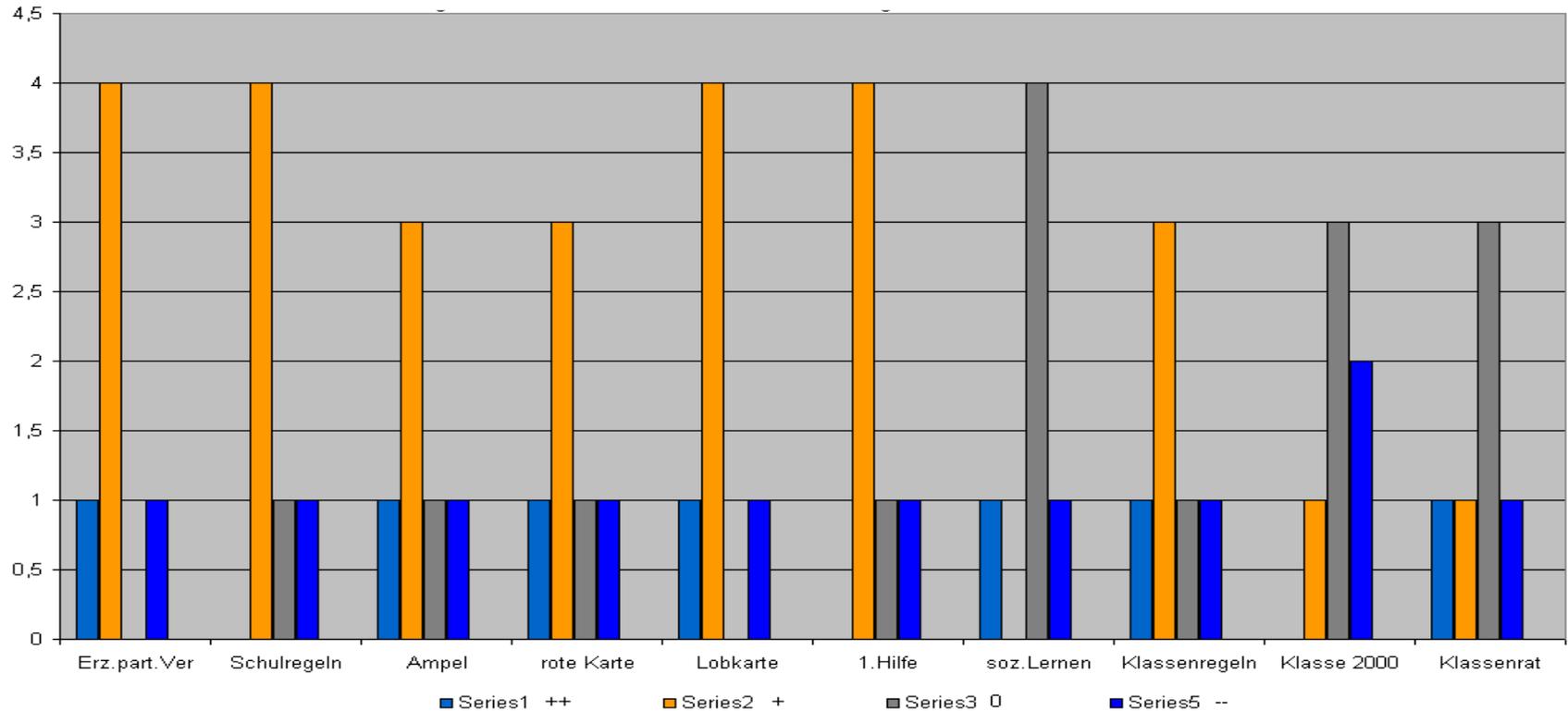


Wie stehen Sie persönlich den Maßnahmen gegenüber?





Wie häufig wenden Sie folgende Maßnahmen an?





Anregungen und Wünsche

- Stellungnahme zu digitalen Medien:
 - Wichtig
 - Sinnvoll
 - Unbedingt



Darauf werden wir uns fokussieren:

- Aufklärung über das Soziale Lernen, über Klasse 2000 und den Klassenrat



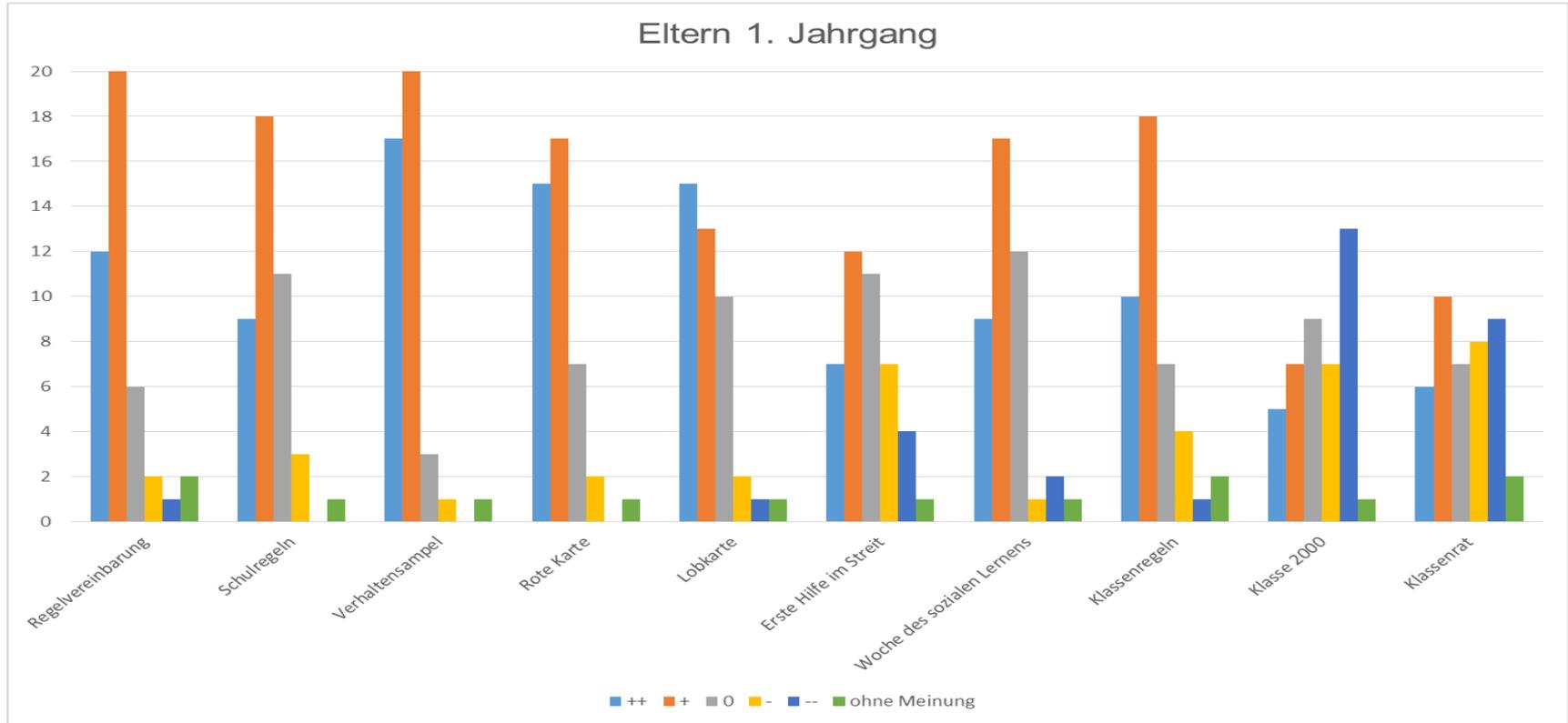
Ergebnisse der Elternbefragung

**146 von 248 Eltern haben sich an der
Rückmeldung beteiligt.**

Jahrgang 1 (43), Jahrgang 2 (25), Jahrgang 3 (34), Jahrgang 4 (44)

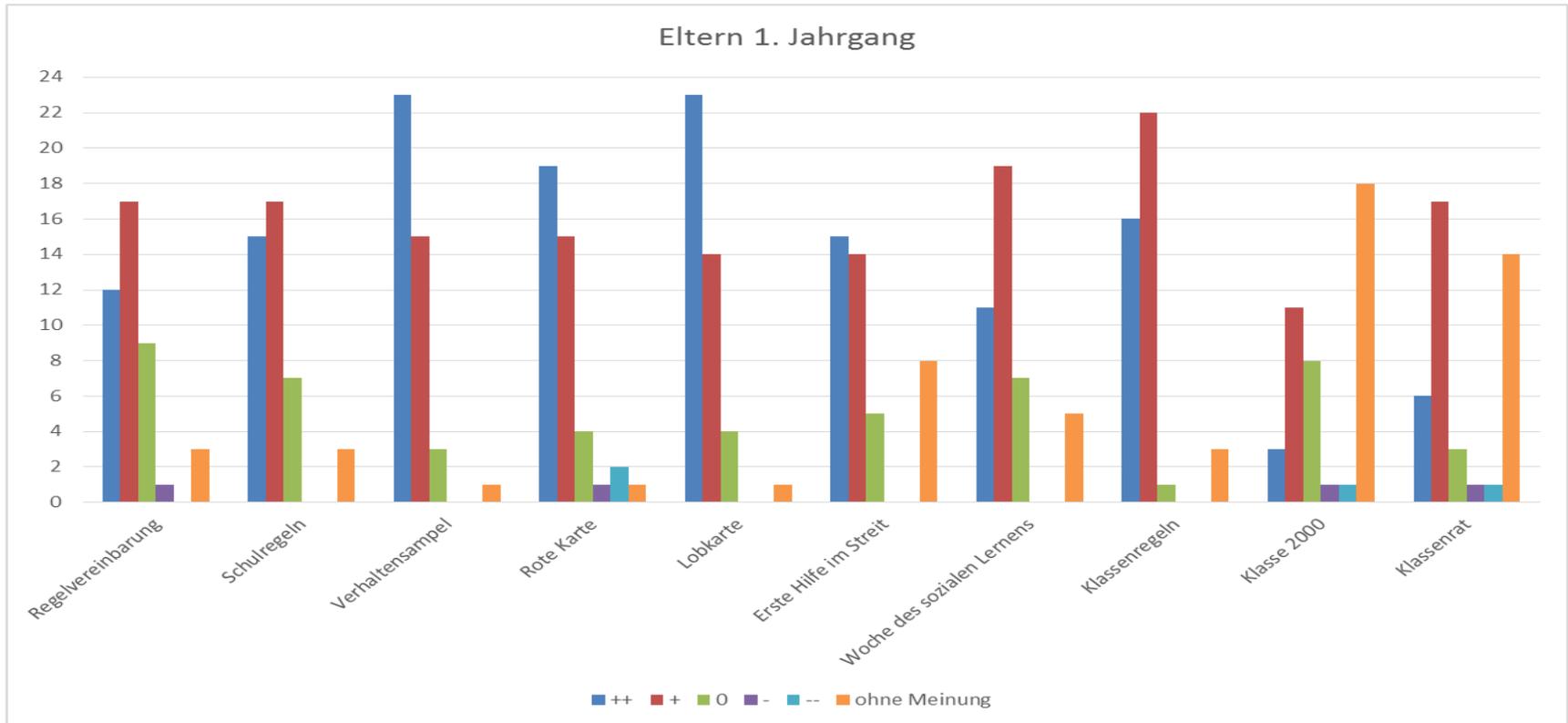


In wie weit sind Ihnen folgende Maßnahmen bekannt?



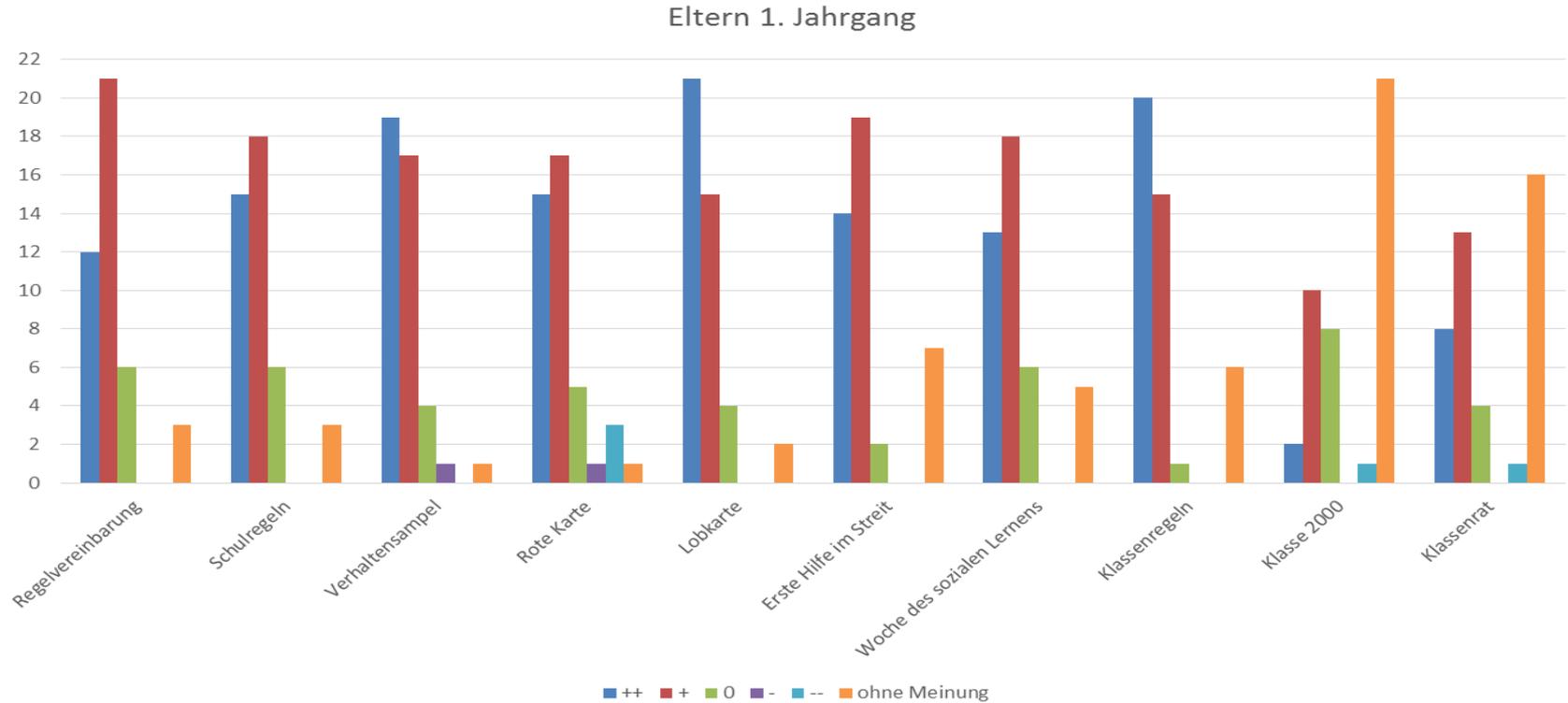


Für wie wirksam und nachhaltig halten Sie die Maßnahmen?





Wie stehen Sie persönlich den Maßnahmen gegenüber?





Aufklärung über digitale Netzwerke 1. Jahrgang Jungen

- ab 9 Jahren
- spätestens im 4. Schuljahr
- altersentsprechend
- Grundschule → Themen wie WhatsApp / Internet völlig überflüssig
→ Kinder in dieser Altersklassen nicht mit Medien überschwemmen
- Themen spielen in dem Alter noch keine wichtige Rolle
- für 1. Klasse zu früh
- nicht zu ausführlich → Vor- und Nachteile thematisieren
- Aufklärung im Elternhaus
- sehr wichtig



Aufklärung über digitale Netzwerke 1. Jahrgang Mädchen

- in der Grundschule kein angemessenes Thema
- ab 3. / 4. Klasse
- sehr wichtig
- als Elternabend oder Eltern-Schülerangebot thematisieren
- 1. Schuljahr noch nicht notwendig
- nicht erforderlich
- frühzeitige reflektierte Aufklärung
- wünschenswert → manche Eltern sind diesbezüglich keine Vorbilder



Wünsche und Anregungen 1. Jahrgang Jungen

- mehr Informationen über spezielle Angebote
- behutsamer Umgang mit der Verhaltensampel und Fehlverhalten mit Kindern besprechen / Verteidigungsmöglichkeiten bieten
- Aufklärung „Gewalt gegenüber anderen“ → Umgang miteinander schulen
→ frühzeitiges Einschreiten der Pausenaufsicht (nicht erst bei Verletzungen)

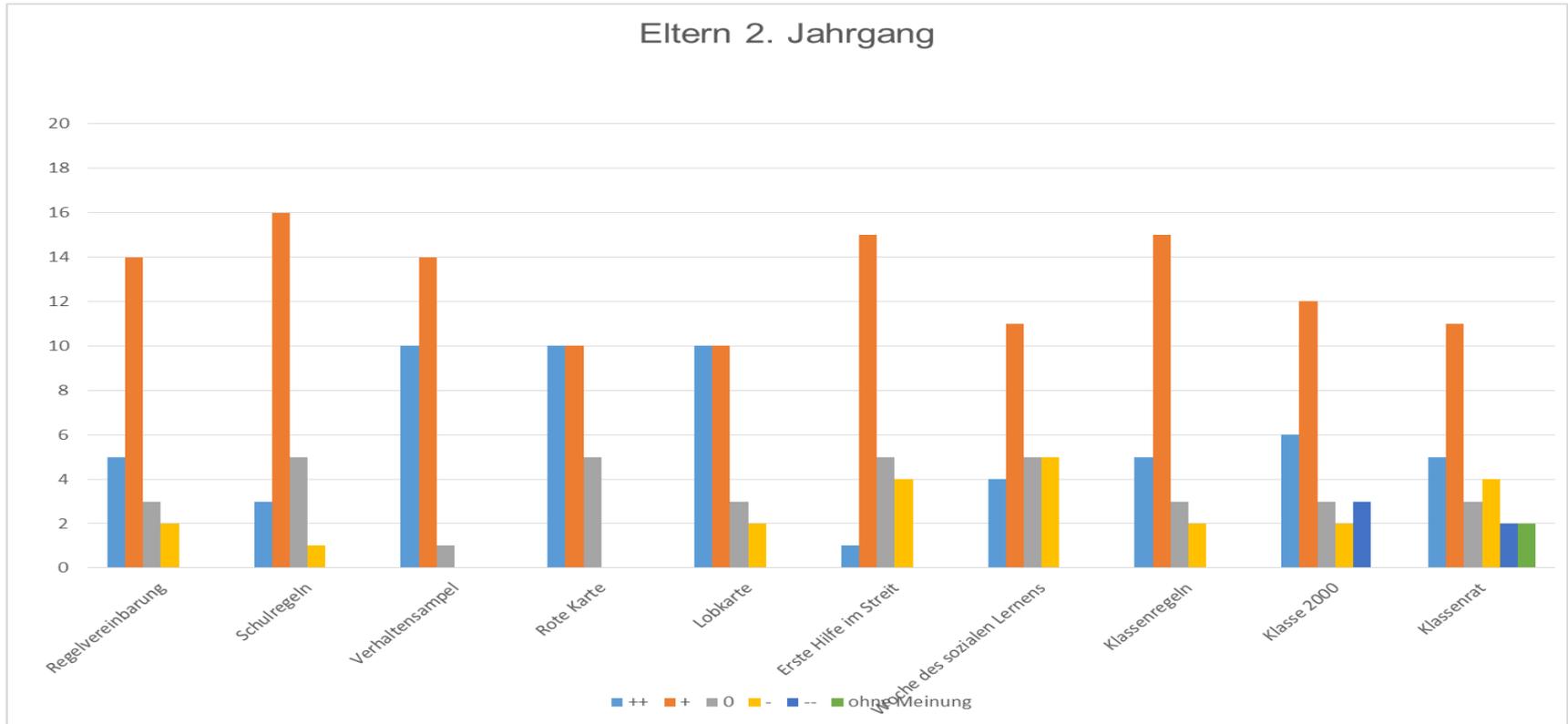


Wünsche und Anregungen 1. Jahrgang Mädchen

- Infos zu Klasse 2000 und Klassenrat



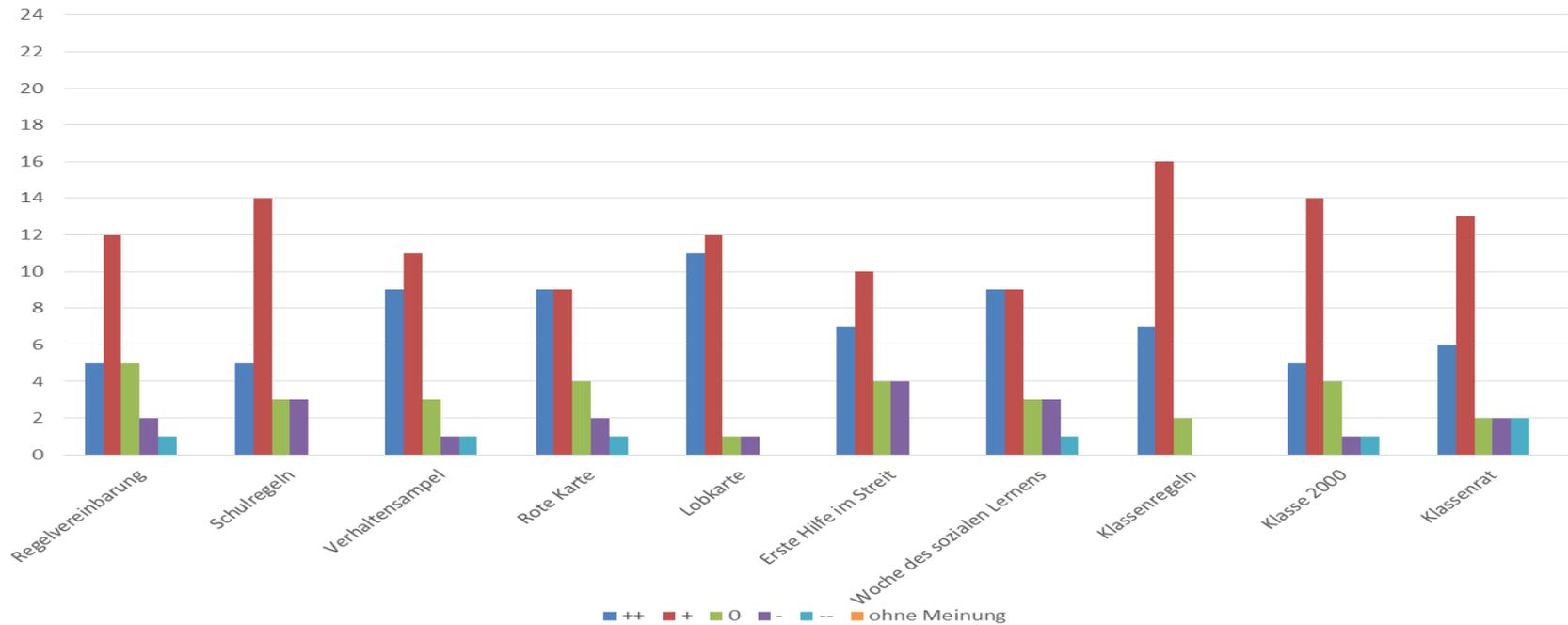
In wie weit sind Ihnen folgende Maßnahmen bekannt?





Für wie wirksam und nachhaltig halten Sie die Maßnahmen?

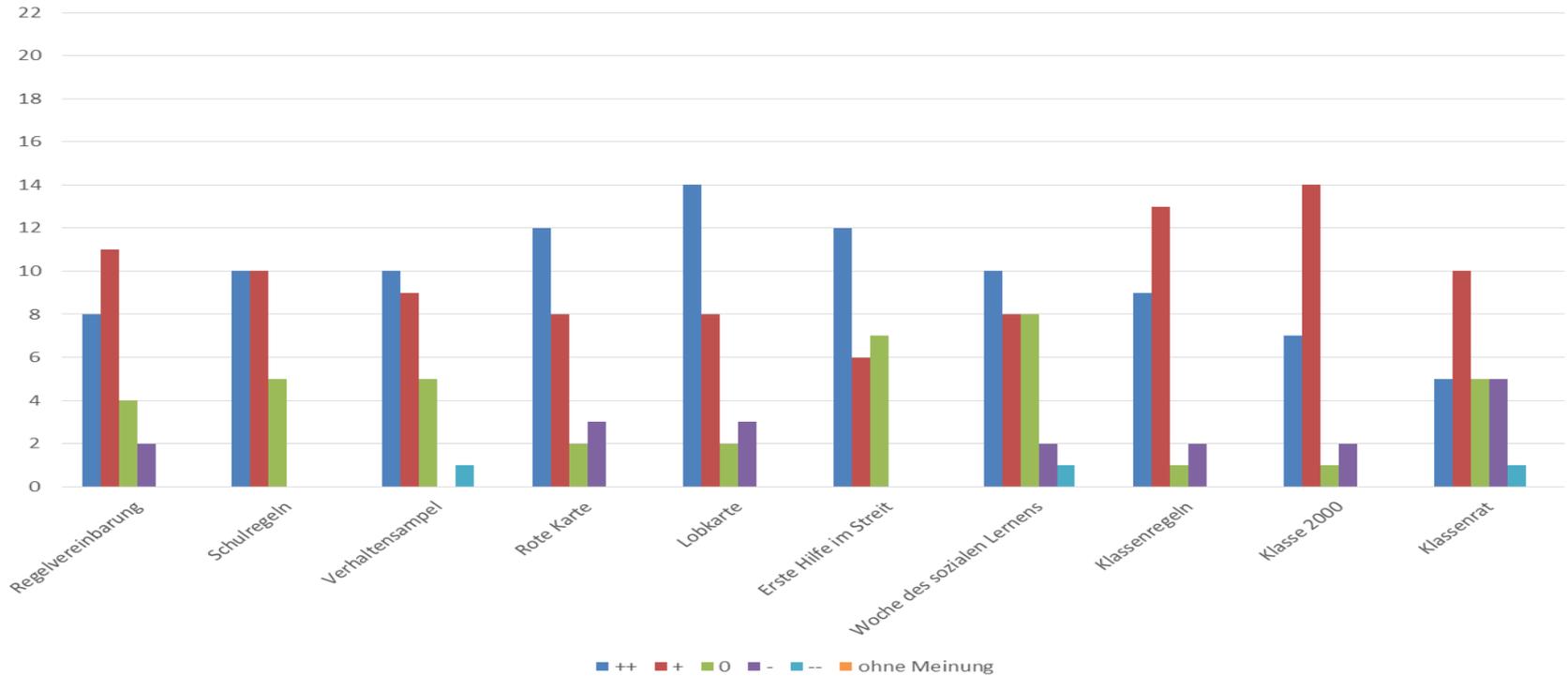
Eltern 2. Jahrgang





Wie stehen Sie persönlich den Maßnahmen gegenüber?

Eltern 2. Jahrgang





Aufklärung digitale Medien / soziale Netzwerke 2. Jahrgang

- Aufklärung ab der 4. Klasse
- verantwortungsvoller Umgang mit digitalen Netzwerken sollte Unterrichtsstoff sein
- für die 2. Klasse zu früh
- Social Network sollte den Kindern durch die Schule und das Elternhaus näher gebracht werden.
- Gefahren und Missbrauch von beiden Seiten thematisieren

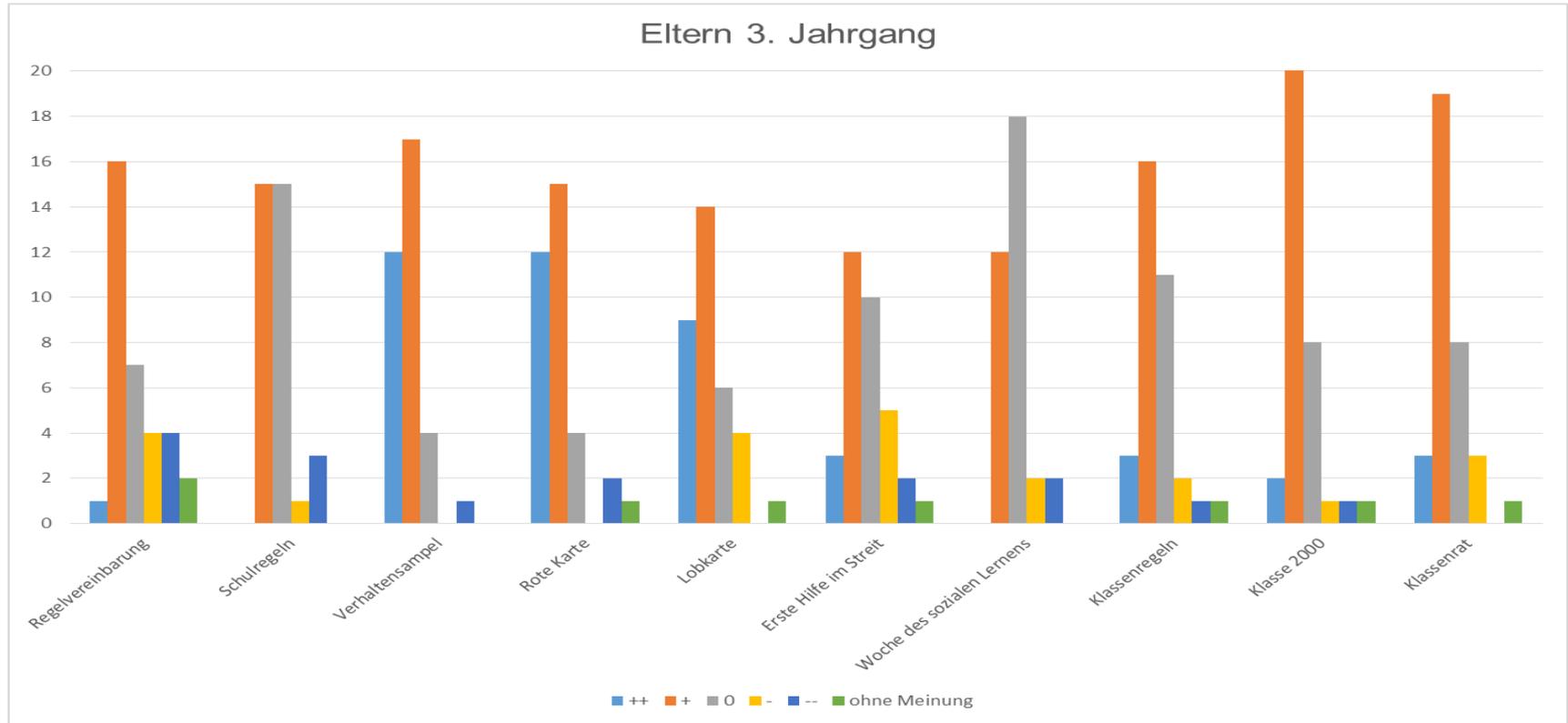


Wünsche und Anregungen 2. Jahrgang

- Neuerungen per Mail und Papier verbreiten



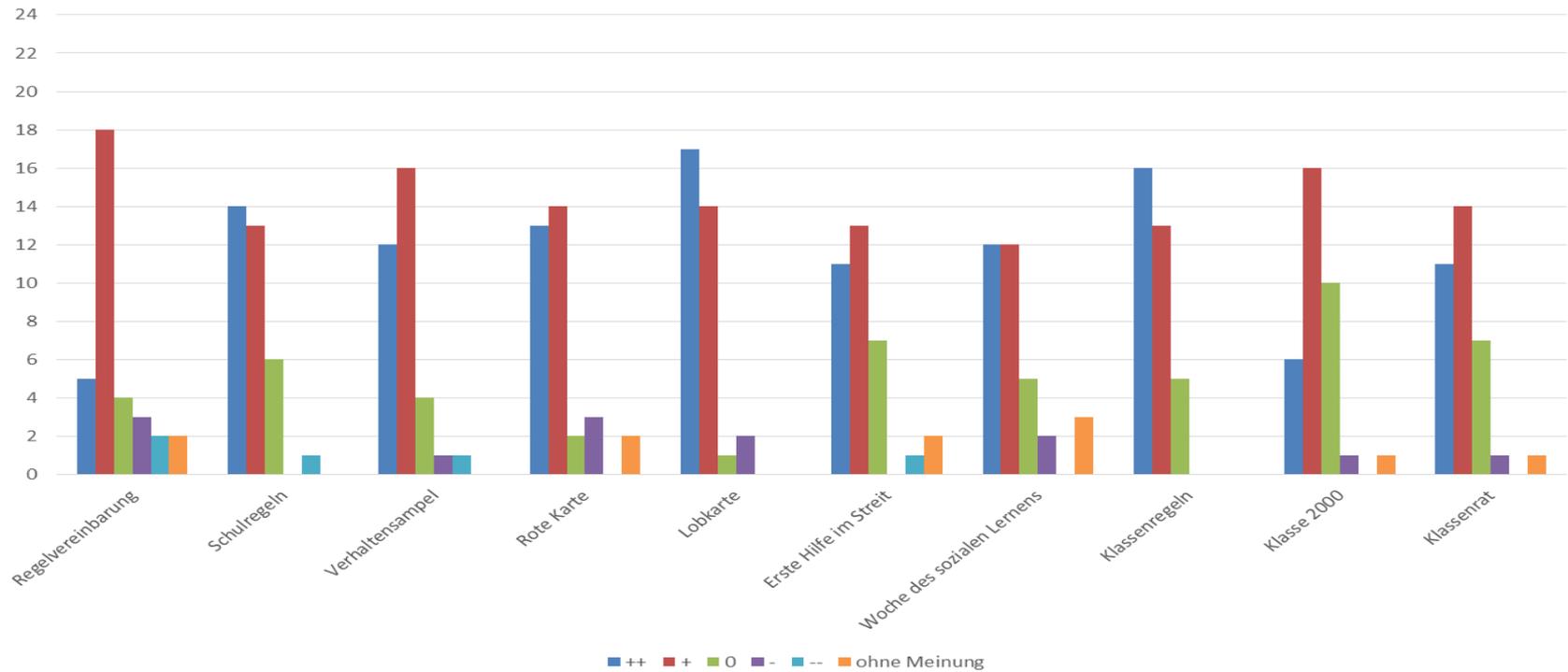
In wie weit sind Ihnen folgende Maßnahmen bekannt?





Für wie wirksam und nachhaltig halten Sie die Maßnahmen?

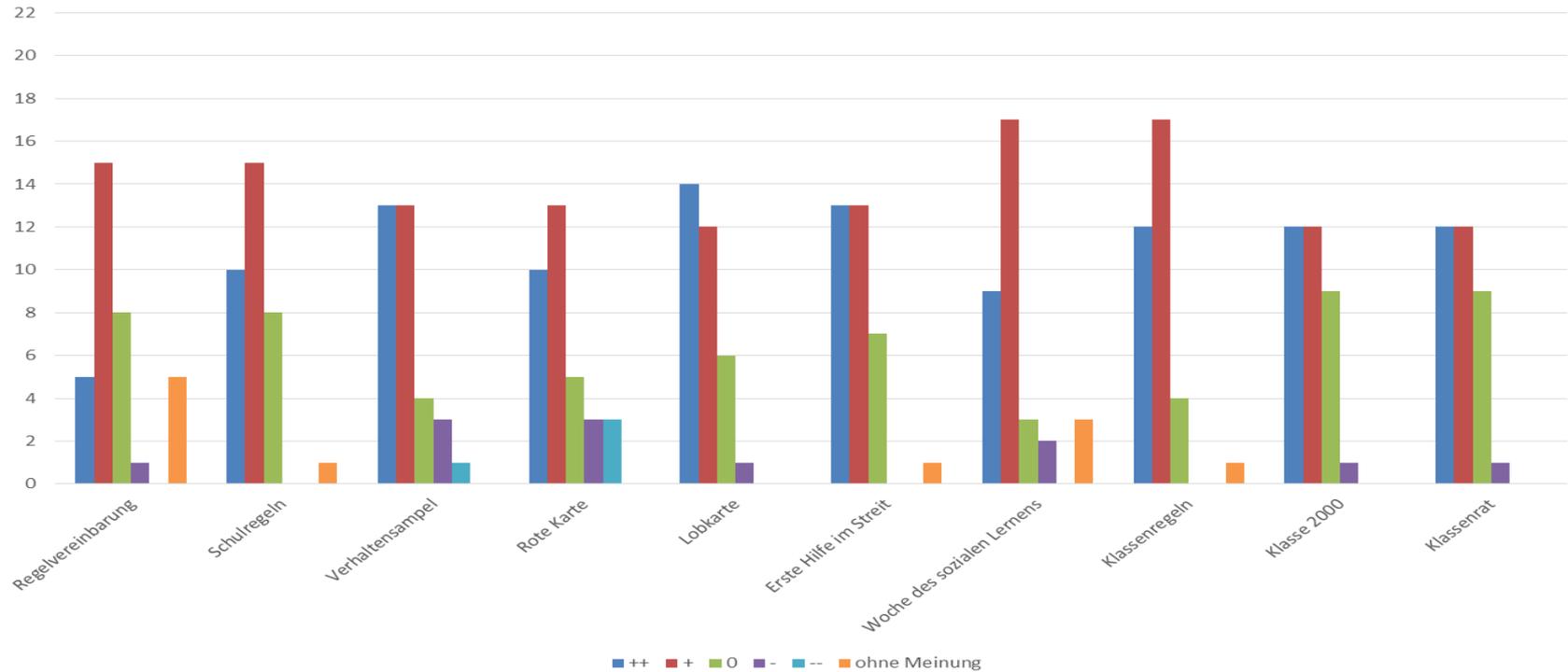
Eltern 3. Jahrgang





Wie stehen Sie persönlich den Maßnahmen gegenüber?

Eltern 3. Jahrgang





Aufklärung über digitale Netzwerke 3. Jahrgang Jungen

- Es soll über die Gefahren im Internet aufgeklärt werden
- Kann muss aber nicht
- Nicht für alle gleich wichtig, wertvolle Unterrichtszeit besser mit Lerninhalten füllen
- Grobe Informationen über Vor- und Nachteile können nicht schaden
- Nicht gewünscht!
- Ist Aufgabe der Eltern
- Kontakt des Kindes mit Computer auch nicht erwünscht !

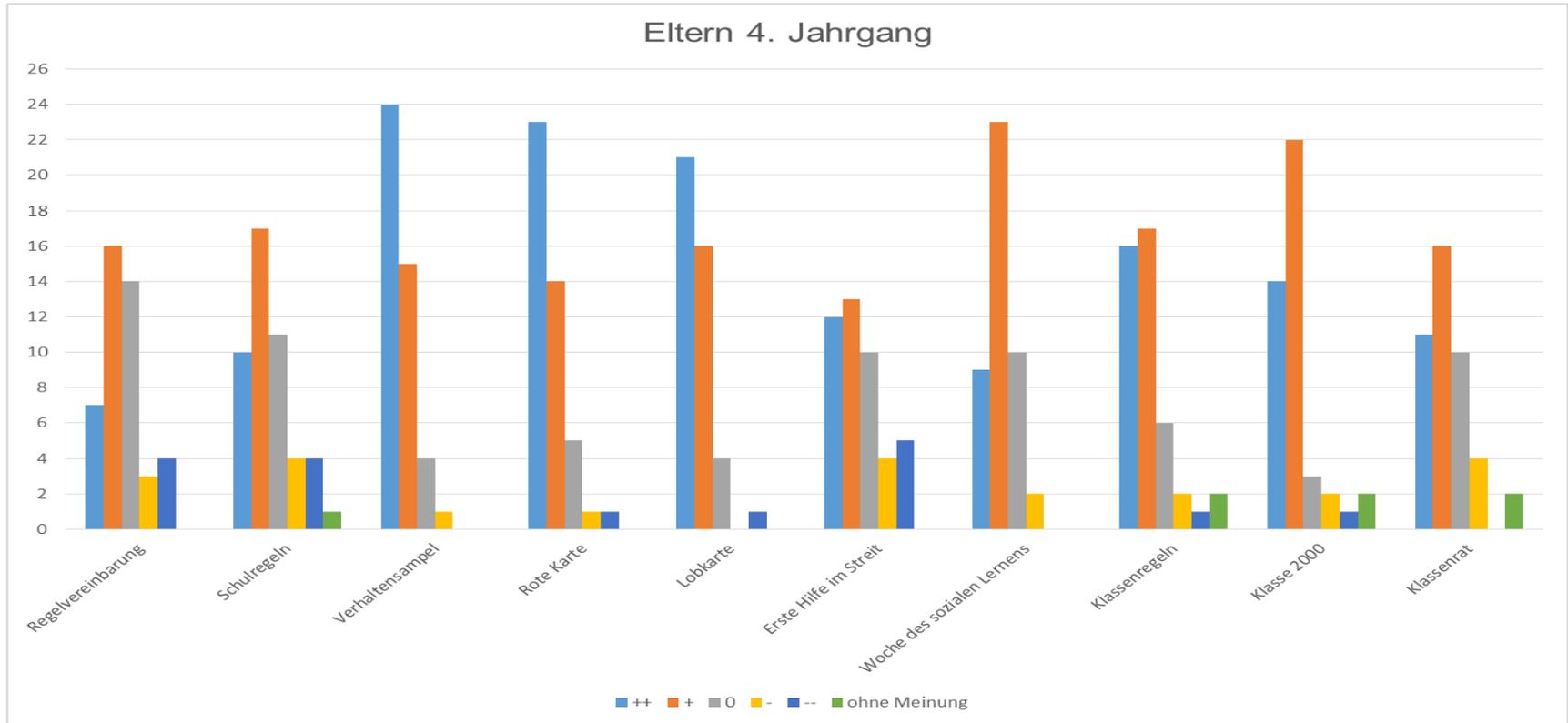


Aufklärung über digitale Netzwerke 3. Jahrgang Mädchen

- wichtig
- Aufklärung über die Gefahren im Internet
- Schutz vor Mobbing im Internet
- Noch nicht in Klasse 3
- Nichts für die Grundschule
- Frühestens ab Klasse 3 durch geschultes Personal
- Gute Maßnahme
- Wir wünschen uns, dass diese digitalen Medien mehr genutzt werden
- Aufklärung darüber ist Elternarbeit
- Umgang damit ja, aber auch Aufklärung über Gefahren

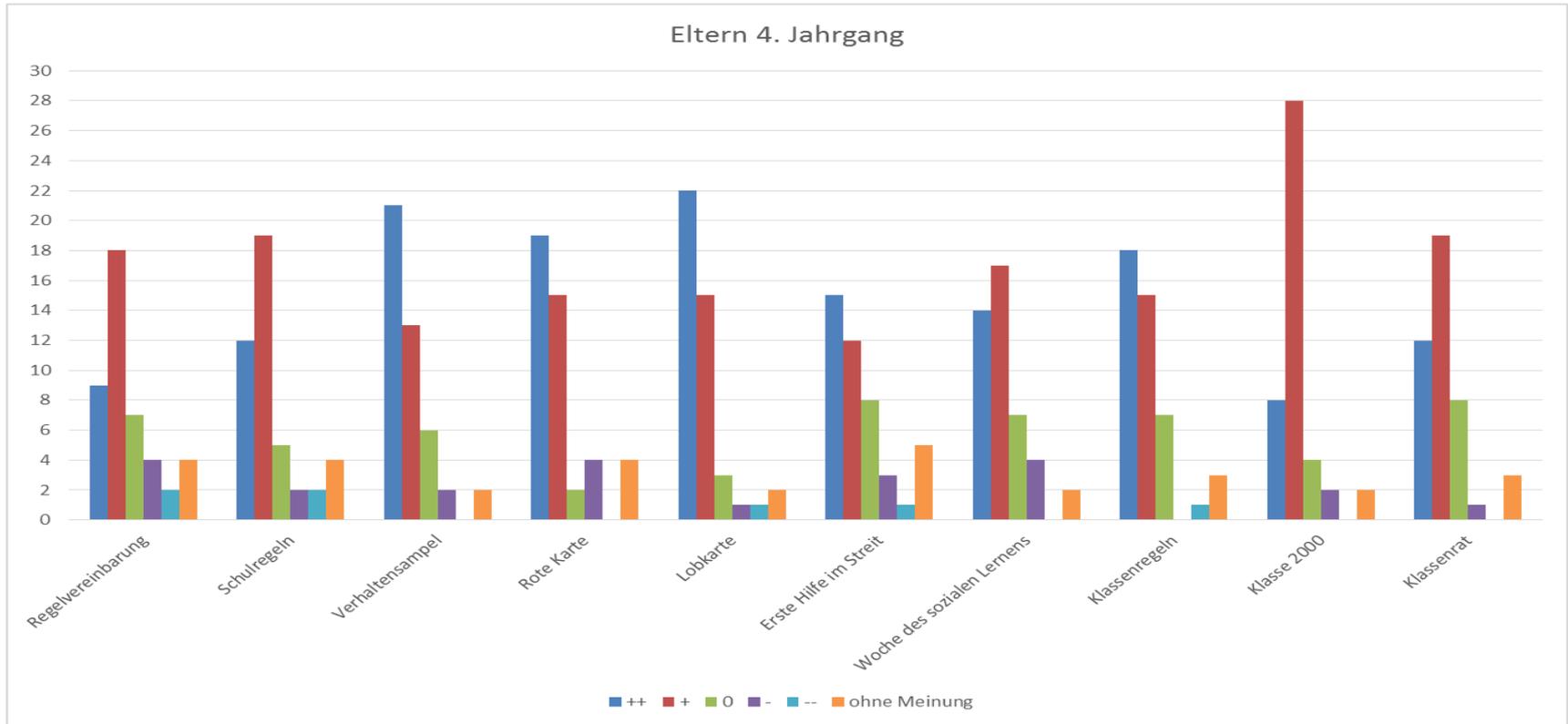


In wie weit sind Ihnen folgende Maßnahmen bekannt?



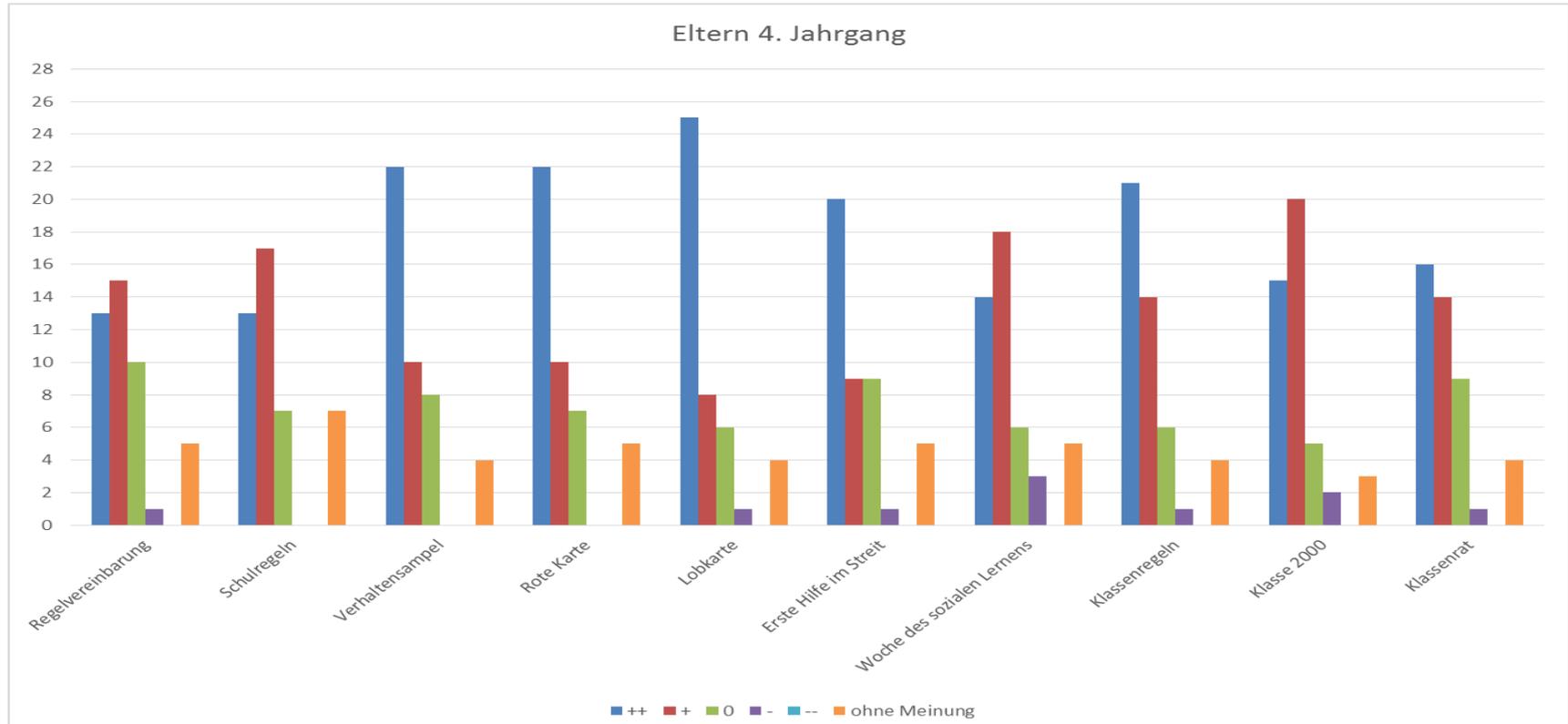


Für wie wirksam und nachhaltig halten Sie die Maßnahmen?





Wie stehen Sie persönlich den Maßnahmen gegenüber?





Aufklärung über digitale Netzwerke 4. Jahrgang Jungen

- Nutzung und deren Gefahren (verantwortungsvoller Umgang)
- Umgang mit Mobbing
- Grundlagen im Umgang mit dem Internet erarbeiten



Aufklärung über digitale Netzwerke 4. Jahrgang Mädchen

- Nutzung und deren Gefahren (verantwortungsvoller Umgang)
- Aufklärung mit Blick auf die weiterführende Schule erwünscht
- Ab Klasse 3/4
- Aufklärung durch die Schule notwendig



Wünsche und Anregungen 4. Jahrgang

Jungen

- Themen und Beschlüsse der Schulkonferenz per Mail/Newsletter allen Eltern mitteilen
- Lobkarte regelmäßig abstempeln

Mädchen

- Stärkere Einbindung der Eltern



Darauf werden wir uns fokussieren:

- Aufklärung über das Konzept Soziales Lernen in allen Klassen, vor allem in Klasse 1
- Grundsätzliche Akzeptanz der bekannten Instrumente zum Sozialen Lernen
- Informationsveranstaltung für Eltern zu digitalen Medien und sozialen Netzwerken
- Abstimmung über die Aufklärung der Kinder